



## Liebe Leserinnen und Leser,

seit über einem Jahrzehnt steht Performaxx Research für kompetente Finanzanalysen im Small- und Mid-Cap-Bereich. Bei allem Risiko, das Anlageempfehlungen in diesem Marktsegment mit sich bringen, können wir insgesamt auf eine **erfolgreiche Historie** zurückblicken, **die sich auch für Sie auszahlt**.

Die wichtigsten Resultate zu den besten Empfehlungen unserer Researcharbeit haben wir in der folgenden Übersicht für Sie zusammengefasst. Eine Aktualisierung dieses Performance-Radars erfolgt in einem halbjährlichen Turnus am 30.06. und am 31.12. eines jeden Jahres.

## Unsere Top-Empfehlung

### Fortress Paper

Nachdem der Spezialpapierhersteller bereits 2009 zu unseren besten Performern gehörte, gab es 2010 für die Aktie kein Halten mehr: Raketengleich stieg sie von 6,26 Euro Anfang Januar 2010 auf 35,21 Euro kurz vor Jahresende. Dabei profitierte sie zwar auch von dem nach wie vor boomenden Kerngeschäft rund um die Produktion von Banknoten- und Sicherheitspapier, vor allem aber sorgte die Erweiterung der Geschäftsaktivitäten um ein Zellulosewerk in Kanada sowie um die ehemalige Abteilung „optische Sicherheitsmerkmale“ der kanadischen Zentralbank für das Kursfeuerwerk, bedingt die Expansion doch den Vorstoß in eine neue Größendimension. Allein das Zellulosewerk könnte einer Beispielrechnung des Managements zufolge je nach Erfolg der geplanten Produktumstellung und je nach Preisentwicklung ein EBITDA in Höhe von bis zu 200 Mio. CAD erwirtschaften. Allerdings ist angesichts der aktuellen Marktkapitalisierung von 550 Mio. Euro ein Großteil dieses Potenzials bereits im Kurs enthalten, weswegen wir nun abwarten würden, inwiefern das ehrgeizige Umrüstvorhaben der Fabrik tatsächlich gelingt.

**Eine erfolgreiche Umsetzung der Pläne vorausgesetzt, hat die Aktie noch Potenzial**

Erstempfehlung (16.10.08):

**Kaufen**

Aktuelle Empfehlung:

**Halten**

Performance seit 16.10.08:

**+ 888,3 %**



Empfehlungshistorie:

16.10.08 Kaufen +888,3% / 18.02.10 Kaufen +280,4%



## Die weiteren Werte der Top-10-Empfehlungen:

### Gesco

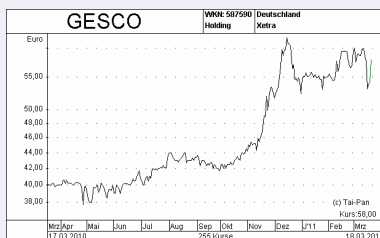
Die Wuppertaler Mittelstandsholding zählt dank ihres äußerst soliden Geschäftsmodells und des hervorragenden Managements zu unseren Langzeitfavoriten. Zwar mussten die Beteiligungen aus den Branchen Werkzeug- und Maschinenbau sowie Kunststofftechnik während der Finanzkrise einen kräftigen Dämpfer hinnehmen, doch schon die Finanzperiode 2010/11 brachte wieder hohe Erlöszuwächse und steigende Margen. Auch im aktuellen Aufschwung wird Gesco zu den Gewinnern zählen.

**Trend zeigt steil nach oben**

Erstempfehlung (18.07.03):  
**Übergewichten**

Aktuelle Empfehlung:  
**Kaufen**

Performance seit 18.07.03:  
**+ 409,2%**



Empfehlungshistorie (Auszug):  
18.07.03 Übergewichten +409,1% ---  
07.07.08 Kaufen +6,1% / 18.11.08 Kaufen  
+40,5% / 18.02.09 Kaufen +38,5% /  
06.07.09 Kaufen +51,2% / 16.11.09 Kaufen  
+37,3% / 09.02.10 Kaufen -23,9% / 07.07.10  
Kaufen +31,8% / 29.11.10 Kaufen -0,8%

### 3S Industries

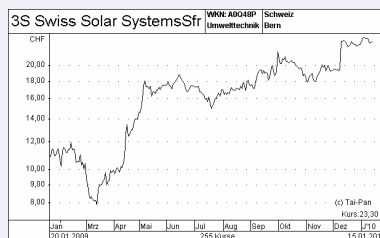
Den Schweizer Anbieter von Produktionsanlagen zur Solarmodulherstellung hatten wir bereits im Januar 2006 zum Kauf empfohlen, als er nur für Insider der Photovoltaikbranche ein Begriff war. Im Anschluss gelang eine rasante Expansion, auch dank zweier Übernahmen. Im Januar 2010 folgte der Zusammenschluss mit der Meyer Burger Technologies-Gruppe, danach ist die 3S-Aktie vom Kurszettel verschwunden – das Ende einer beeindruckenden Erfolgsgeschichte.

**Ein spektakulärer Erfolg**

Erstempfehlung (17.01.06):  
**Spekulativ kaufen**

Aktuelle Empfehlung:  
**-**

Performance seit 17.01.06:  
**+ 354,8%**



Empfehlungshistorie:  
17.01.06 Spekulativ kaufen +354,8% /  
12.12.06 Kaufen +420,0% / 27.11.07 Kaufen  
+47,9% / 25.03.2008 Kaufen +48,6% /  
19.05.08 Kaufen +19,5% / 08.07.08 Kaufen  
+11,0% / 09.06.09 Kaufen +37,9% /  
07.09.09 Kaufen +37,4%

### Schweizer Electronic

Der führende europäische Hersteller von Leiterplatten eilt derzeit von Erfolg zu Erfolg. Das Geschäftsjahr 2010 wurde mit einem Erlöszuwachs von 60 Prozent auf 105,4 Mio. Euro abgeschlossen, dem höchsten Jahresumsatz in der mehr als 100-jährigen Firmenhistorie. Gleichzeitig sind die Margen deutlich angezogen, das EBIT betrug 16,9 Mio. Euro resp. 16 Prozent vom Umsatz. Im laufenden Jahr soll sich das Wachstum auf 5 bis 15 Prozent abschwächen. Dennoch raten wir weiter dazu, die Aktie überzugewichten.

**Starke Zahlen untermauern Aufwärtstrend**

Erstempfehlung (06.02.06):  
**Spekulativ Kaufen**

Aktuelle Empfehlung:  
**Übergewichten**

Performance seit 06.02.06:  
**+ 248,1 %**



Empfehlungshistorie:  
06.02.06 Spekulativ Kaufen +248,1%



**Cancom IT Systeme**

Das Systemhaus zählt im Small-Cap-Bereich sicherlich zu den größten Überraschungen der letzten Jahre. Nur wenige dürften dem Management einen erfolgreichen Umbau des ehemals hardwarelastigen Geschäfts und eine erfolgreiche Expansion ins Dienstleistungssegment zugetraut haben – wir gehörten dazu. Mittlerweile erntet der Konzern die Früchte der Bemühungen. Im Jahr 2010 wurden die Erlöse um beeindruckende 29,7 Prozent auf 548 Mio. Euro ausgeweitet. Mit der überproportionalen EBIT-Steigerung um 87,1 Prozent auf 13,1 Mio. Euro wird auch die frühere Margenschwäche immer mehr abgeschüttelt.

**Der Wandel ist geschafft**

Erstempfehlung (18.03.05):

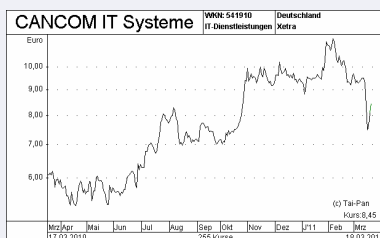
**Spekulativ kaufen**

Aktuelle Empfehlung:

**Übergewichten**

Performance seit 18.03.05:

**+ 182,9 %**



Empfehlungshistorie (Auszug):

- 18.03.05 Spekulativ kaufen +182,9% /
- 20.02.06 Spekulativ kaufen +177,0% /
- 19.04.06 Spekulativ kaufen +154,9% /
- 14.08.06 Kaufen +197,4% / 20.11.06 Kaufen +167,4%

**Wirecard**

Der Spezialist für Zahlungsabwicklung und elektronische Zahlungssysteme hat eine turbulente Phase hinter sich. Zunächst wurde vor drei Jahren von der Schutzgemeinschaft der Kleinaktionäre – wohl zu Unrecht – die Bilanzierungspraxis der Gesellschaft kritisiert. Dann sorgten die branchenunüblich hohen Margen für Skepsis. Fakt ist: Auch 2010 hat Wirecard wieder hervorragende Zahlen geliefert – Umsatz +19 Prozent auf 271,7 Mio. Euro, EBIT +20 Prozent auf 67,5 Mio. Euro. An der Börse wurde das mittlerweile honoriert, die Aktie steuerte 2010 stramm auf ihren Höchstkurs zu.

**Wir haben die Aktie von Untergewichten auf Halten hochgestuft**

Erstempfehlung (07.09.05):

**Kaufen**

Aktuelle Empfehlung:

**Halten**

Performance seit 07.09.05:

**+ 177,0%**



Empfehlungshistorie:

- 07.09.05 Kaufen +177,0% / 02.03.06 Kaufen +78,3% / 14.06.06 Kaufen +73,7%

**Schaltbau**

Während der traditionsreiche Anbieter von Verkehrstechnologie in der letzten Rezession 2001/03 noch vor dem Aus stand, sind die Geschäfte in der jüngsten Krise erfreulich stabil geblieben. Das Unternehmen musste lediglich leichte Einbußen bei Umsatz und operativem Ergebnis hinnehmen. Mittlerweile ist der Konzern wieder auf den Wachstumspfad zurückgekehrt, nach einem hervorragenden Jahr 2010 soll gemäß der bereits im November veröffentlichten Prognose auch 2011 einen weiteren Umsatz- und Gewinnzuwachs bringen.

**Trotz starker Performance mit KGV von 8,8 weiter günstig**

Erstempfehlung (28.03.05):

**Kaufen**

Aktuelle Empfehlung:

**Kaufen**

Performance seit 29.03.05:

**+ 169,0 %**



Empfehlungshistorie:

- 29.03.05 Kaufen +169,0%



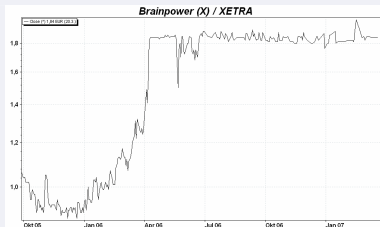
### Brainpower

Der Hersteller von Investment-Management-Software hat nach der Jahrtausendwende zunächst wie die gesamte Branche unter einer verhaltenen Investitionstätigkeit gelitten. Im Rahmen des anschließenden Aufschwungs empfahlen wir den Wert frühzeitig als spekulativen Kauf. Die Unterbewertung wurde im Frühjahr 2006 evident, als Bloomberg eine öffentliche Kaufofferte unterbreitete. Das Angebot von 1,88 Euro je Aktie bescherte Anlegern, die unserer ersten Empfehlung gefolgt waren, eine Rendite von 74,1 Prozent in knapp acht Monaten.

Erstempfehlung (29.09.05):  
**Spekulativ Kaufen**

Aktuelle Empfehlung:  
-

Performance seit 29.09.05:  
**+ 74,1 %**



Empfehlungshistorie:  
29.09.05 Spekulativ Kaufen +74,1% /  
13.01.06 Spekulativ Kaufen +100,0%

### Swiber

Den Spezialisten für Offshore-Projekte der Öl- und Gasindustrie haben wir vor dreieinhalb Jahren als erster auf dem deutschen Markt entdeckt. Nach einem explosiven Kursanstieg, angetrieben durch den Boom der Industrie, folgte mit dem Einbruch der Rohstoffpreise eine Phase der Ernüchterung. Mit dem neuerlichen rasanten Anstieg der Ölnotierung haben sich die Rahmenbedingungen für das Geschäft mittlerweile aber wieder spürbar aufgehellt, was sich schon in den Zahlen für 2010 niedergeschlagen hat, in denen der Umsatz deutlich (+19,4 Prozent) und das Ergebnis leicht (+1,1 Prozent) gestiegen ist.

#### Im Sog des Ölpreises

Erstempfehlung (15.11.06):  
**Kaufen**

Aktuelle Empfehlung:  
**Kaufen**

Performance seit 15.11.06:  
**+ 68,6 %**



Empfehlungshistorie:  
15.11.06 Kaufen +68,6%

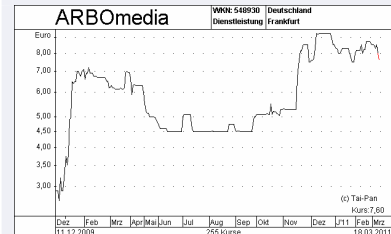
### Arbomedia

Der langsame, aber stetige Aufwärtstrend der Arbomedia-Aktie seit dem Tief im Jahr 2003 wurde im Herbst 2008 durch ein Übernahmeangebot durch die Schweizer Goldman Media AG gekrönt. Das Unternehmen bot 9,80 Euro je Aktie – eine nicht unattraktive Option für die Investoren. Wir hatten bereits 2007 auf die Unterbewertung des Werbevermarkters, der sich vor allem auf Osteuropa spezialisiert hat, hingewiesen. Anleger, die unserer Kaufempfehlung gefolgt waren und im Anschluss getauscht haben, konnten innerhalb von 20 Monaten eine Rendite von 59,3 Prozent realisieren, trotz einer schwachen Gesamtmarktentwicklung.

Erstempfehlung (05.02.07):  
**Kaufen**

Aktuelle Empfehlung:  
-

Performance seit 05.02.07:  
**+ 59,3 %**



Empfehlungshistorie:  
05.02.07 Kaufen +59,3%

## Anhang

### 1. Pflichtangaben gemäß §34b WpHG

Bei den in der vorliegenden Finanzanalyse verwendeten Kursen handelt es sich, sofern nicht anders angegeben, um Schlusskurse des vorletzten Börsentages vor dem Veröffentlichungsdatum. Als wesentliche Informationsquellen für die Finanzanalyse dienten die übergebenen Unterlagen und erteilten Auskünfte des Unternehmens sowie für glaubhaft und zuverlässig erachtete Informationen von Drittanbietern (z. B. Newsagenturen, Research-Häuser, Fachpublikationen), die ggf. im Studientext benannt werden.

**Ersteller der Studie ist Dipl.-Kfm. Holger Steffen (Finanzanalyst). Das für die Erstellung verantwortliche Unternehmen ist die Performaxx Research GmbH.** Die Performaxx Research GmbH hat zu dem hier analysierten Unternehmen zurzeit keine weiteren Aufträge für Studien oder Updates. Die Studien und Anlageurteile, die die Performaxx Research GmbH in den vorausgegangenen zwölf Monaten zu dem hier analysierten Unternehmen veröffentlicht hat, sind im Text aufgeführt.

Sofern im Studientext nicht anders angegeben, bezieht sich das Anlageurteil in dieser Studie auf einen langfristigen Anlagezeitraum von mindestens zwölf Monaten. Innerhalb dieses Zeitraums bedeutet das Anlageurteil

- „Kaufen“ ein erwartete Steigerung des Börsenwertes von über 25 Prozent,
- „Übergewichten“ eine erwartete Wertsteigerung zwischen 10 und 25 Prozent, „Halten“ eine erwartete Wertsteigerung bis zu 10 Prozent,
- „Untergewichten“ eine erwartete Wertminderung um bis zu 10 Prozent,
- „Verkaufen“ eine erwartete Wertminderung von über 10 Prozent,
- „Spekulativ kaufen“ eine mögliche Wertsteigerung von über 25 Prozent bei überdurchschnittlichem Anlagerisiko,
- „Spekulatives Investment“ eine mögliche Wertsteigerung von über 25 Prozent bei sehr hohem Anlageisiko bis zum Totalverlust.

Die Performaxx Research GmbH hat durch eine interne Betriebsrichtlinie zur Erstellung von Finanzanalysen, die für alle an der Studiererstellung mitwirkende Personen bindend ist, die organisatorischen und regulativen Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten getroffen.

**Folgende Interessenkonflikte können bei der Performaxx Research GmbH im Zusammenhang mit der Erstellung von Finanzanalysen grundsätzlich auftreten:**

- 1) Die Finanzanalyse ist im Auftrag des analysierten Unternehmens oder von Dritten entgeltlich erstellt worden.
- 2) Die Finanzanalyse wurde dem Auftraggeber vor Veröffentlichung vorgelegt und hinsichtlich berechtigter Einwände geändert.
- 3) Die Performaxx Research GmbH und/oder ein verbundenes Unternehmen halten Aktien an dem analysierten Unternehmen oder unmittelbar darauf bezogene Derivate.
- 4) Der Ersteller und/oder an der Erstellung mitwirkende Personen /Unternehmen halten Aktien an dem analysierten Unternehmen oder unmittelbar darauf bezogene Derivate.



- 5) Die Performaxx-Anlegermedien GmbH, ein verbundenes Unternehmen der Performaxx Research GmbH, führt Aktien des hier analysierten Unternehmens in einem Musterdepot ihres Börsenbriefs „Performaxx-Anlegerbrief“.
- 6) Die Performaxx-Anlegermedien GmbH, ein verbundenes Unternehmen der Performaxx Research GmbH, hat aktuell oder hatte in den letzten zwölf Monaten für das analysierte Unternehmen eine entgeltliche Auftragsbeziehung (z.B. Email-Werbung).

**In der vorliegenden Finanzanalyse sind folgende der o. g. möglichen Interessenkonflikte gegeben:**

<u>Unternehmen</u>	<u>Interessenkonflikte</u>
Fortress Paper	-
Gesco	1,3,4,5
3S Industries	-
Schweizer Electronic	-
Cancom IT Systeme	-
Wirecard	-
Schaltbau	5
Brainpower	-
Swiber	-
Arbomedia	-

## **2. Haftungsausschluss**

Diese Finanzanalyse wurde unter Beachtung der deutschen Kapitalmarktvorschriften erstellt und ist ausschließlich für Kapitalmarktteilnehmer in der Bundesrepublik Deutschland bestimmt; ausländische Kapitalmarktregelungen wurden nicht berücksichtigt und finden in keiner Weise Anwendung.

Diese Finanzanalyse stellt weder eine Aufforderung noch ein Angebot oder eine Empfehlung zum Erwerb oder Verkauf von Anlageinstrumenten oder zum Tätigen sonstiger Transaktionen dar. Ferner bilden weder diese Veröffentlichung noch die in ihr enthaltenen Informationen die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgendeiner Art. Jedes Investment in Aktien, Anleihen oder Optionen ist mit Risiken behaftet. Lassen Sie sich bei Ihren Anlageentscheidungen von einer qualifizierten Fachperson beraten.

Die Informationen und Daten in der vorliegenden Finanzanalyse stammen aus Quellen, die die Performaxx Research GmbH für zuverlässig hält. Bezüglich der Korrektheit und Vollständigkeit der Informationen und Daten übernimmt die Performaxx Research GmbH jedoch keine Gewähr. Alle Meinungsäußerungen spiegeln die aktuelle Einschätzung der Ersteller wider. Diese Einschätzung kann sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Ferner behalten sich die Performaxx Research GmbH, deren verbundene Unternehmen und Mitarbeiter vor, jederzeit Long- oder Shortpositionen an den in dieser Finanzanalyse genannten Unternehmen einzugehen oder zu verkaufen.

**Weder die Ersteller noch die Performaxx Research GmbH haften für Verluste oder Schäden irgendwelcher Art, die im Zusammenhang mit dem Inhalt dieser Finanzanalyse oder deren Befolgung stehen. Mit der Entgegennahme dieses Dokuments erklären Sie sich einverstanden, dass die vorhergehenden Regelungen für Sie bindend sind.**



## Über Performaxx

Die Performaxx Research GmbH betreibt unabhängige Wertpapier- und Finanzmarktanalyse. Unsere Leistungen umfassen das gesamte Spektrum unternehmens- und kapitalmarktbezogener Analyseprodukte, von maßgeschneiderten Research-Projekten für institutionelle Kunden bis zur regelmäßigen Coverage börsennotierter Unternehmen.

Wir betreuen ausschließlich professionelle Marktteilnehmer. Durch die projektbezogene Arbeit gehen wir konkret auf die individuelle Themenstellung des Kunden ein und garantieren eine schnelle, flexible und kostenbewusste Abwicklung.

### Unser Leistungskatalog umfasst:

- ▶ Pre-IPO-Research
- ▶ IPO-Research
- ▶ Post-IPO-Research
- ▶ Markt-Research
- ▶ Services IPO / Duallistung

Weiterführende Informationen geben wir Ihnen gerne in einem persönlichen Gespräch.

### Sie erreichen uns unter:

Performaxx Research GmbH  
Innere Wiener Straße 5b  
81667 München

(HRB: 150 621 Amtsgericht München, Geschäftsführer: Oliver Franz, Rupert Stöger)

**Telefon:** + 49 (0)89 - 44 77 16 0

**Fax:** + 49 (0)89 - 44 77 16 20

**Homepage:** <http://www.performaxx.de/>

**E-Mail:** [kontakt@performaxx.de](mailto:kontakt@performaxx.de)